Stern von Bethlehem

Text und Musik: Felix Borrmann

Ein Stern strahlt in der Dunkelheit in Bethlehem bei Nacht.
Die Engel haben den Hirten, die frohe Nachricht gebracht.
Sie sangen Jubellieder, damit ihr's alle wisst,
dass Jesus in dieser Nacht geboren ist,
dass Jesus in dieser Nacht geboren ist.

Leuchte Stern von Bethlehem und zeig uns den Weg zum Stall.
Ein Kind ist heute geboren. Darum kommt man von überall.
Wir hören, was da oben die Schar der Engel singt
und fühlen, dass das kleine Kind ein bisschen Frieden bringt,
und fühlen, dass das kleine Kind ein bisschen Frieden bringt.

Und schnell liefen die Hirten los in Bethlehem bei Nacht.
Sie haben sich voller Freude, gleich auf die Reise gemacht.
Sie brachten auch Geschenke und gaben sie dem Kind,
und zeigten voll Freude, dass sie glücklich sind,
und zeigten voll Freude, dass sie glücklich sind.

Leuchte Stern von Bethlehem und zeig uns den Weg zum Stall.
Ein Kind ist heute geboren. Darum kommt man von überall.
Wir hören, was da oben die Schar der Engel singt
und fühlen, dass das kleine Kind ein bisschen Frieden bringt,
und fühlen, dass das kleine Kind ein bisschen Frieden bringt.

Im Stall da lag das Jesuskind in Bethlehem bei Nacht.
Ein Hirtenjunge der hat noch ganz leise bei sich gedacht:
Das Kind hier ist ein König, das sieht man ihm nicht an.
Und doch weiß ich sicher, dass ich's glauben kann.
Und doch weiß ich sicher, dass ich's glauben kann.

Leuchte Stern von Bethlehem und zeig uns den Weg zum Stall.
Ein Kind ist heute geboren. Darum kommt man von überall.
Wir hören, was da oben die Schar der Engel singt
und fühlen, dass das kleine Kind ein bisschen Frieden bringt,
und fühlen, dass das kleine Kind ein bisschen Frieden bringt.